



Baden-Württemberg.de

05.12.2019

STÄDTEBAUFÖRDERUNG

## Sanierungsgebiet „Bahnhofsumfeld“ in Bietigheim abgeschlossen



© Patrick Seeger / dpa

**Die Arbeiten im Bietigheimer Sanierungsgebiet „Bahnhofsumfeld“ wurden abgeschlossen. Schwerpunkt der Sanierung war das denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude sowie dessen direktes Umfeld.**

Die Arbeiten im Sanierungsgebiet „Bahnhofsumfeld“ in Bietigheim wurden erfolgreich abgeschlossen. Mit 1,3 Millionen Euro Finanzhilfen – darunter rund 722.000 Euro vom Bund – hat das Wirtschaftsministerium die Sanierung gefördert. „Bietigheim ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie eine Stadt und vor allem ihre Bürgerinnen und Bürger von der Städtebauförderung profitieren. Die Wohn- und Aufenthaltsqualität im Umfeld des Bahnhofs konnte durch die Sanierung erheblich verbessert werden“, erklärte Ministerin [Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut](#) anlässlich des Abschlusses dieser Sanierung.

Die städtebaulichen Förderangebote seien von großer Bedeutung und hätten vielfältige positive Auswirkungen, so die Ministerin: „Die Städtebauförderung bringt viele Vorteile für die Stadtentwicklung. Quartiere werden aufgewertet, Brachflächen neu genutzt und es kann dringend benötigter Wohnraum entstehen. Zudem löst jeder Fördereuro bis zu acht weitere Euro an Folgeinvestitionen aus, wovon ganz besonders das heimische Handwerk profitiert“, sagte Hoffmeister-Kraut.

## Modernisierung des denkmalgeschützten Bahnhofsgebäudes

Der Schwerpunkt der Sanierung lag darin, das denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude zu modernisieren und das Umfeld für die Bewohnerinnen und Bewohner der an der vielbefahrenen Bahnstrecke liegenden Gemeinde aufzuwerten. Im Erdgeschoss des Bahnhofsgebäudes wurde ein Café mit Kaffeerösterei und Mittagstisch eingerichtet, das täglich von zahlreichen Pendlern sowie Bietigheimerinnen und Bietigheimern und Gästen aus der Region besucht wird. Dort finden zudem immer wieder kleine Veranstaltungen statt. Die Räume im Obergeschoss werden von einem Theaterensemble für Proben genutzt.

Im Umfeld des Bahnhofsgebäudes wurden vier Straßen neugestaltet und dabei besonders auf Sicherheit, Begehbarkeit, Beleuchtung und Parkierung Wert gelegt. Auch ein kleiner Spielplatz wurde integriert, so dass Bahnhof und Bahnhofsumfeld nun ein beliebter Treffpunkt für die Bewohnerinnen und Bewohner geworden ist, der immer belebt ist. 22 private Eigentümer nutzten zudem die Gelegenheit, ihre Wohnungen zu modernisieren und so 42 Wohnungen auf den aktuellen energetischen Stand zu bringen.

Nach dem Abschluss dieser städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme läuft in Bietigheim noch das Sanierungsgebiet „Alter Ortskern“.